

**Erweitertes Führungszeugnis
als Voraussetzung für die Anstellung
als Freiwilliger in den Freiwilligendiensten im Sport**

**Antrag eines erweiterten Führungszeugnisses als Privatperson
(zur Vorlage bei der Behörde)**

Herr/Frau, geboren am, wird ab dem in der Einsatzstelle

.....
einen Freiwilligendienst (FSJ/BFD/ÖBFD) im Sport unter der Trägerschaft der Bayerischen Sportjugend im BLSV e.V. ableisten.

Die Bayerische Sportjugend im BLSV ist als öffentlich anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 72a SGB VIII gehalten, keine Personen zu beschäftigen oder zu vermitteln, die rechtskräftig wegen einer (Sexual-)Straftat nach den §§ 171, 174 bis 174c, 176 bis 180a, 181a, 182 bis 184f oder den §§ 225, 232 bis 233a, 234, 235 oder 236 StGB verurteilt wurden.

Die Bayerische Sportjugend verlangt deshalb als Zulassungsvoraussetzung zum FSJ/BFD/ÖBFD entsprechend dem § 30a des Bundeszentralregistergesetzes ein erweitertes Führungszeugnis zur Prüfung der persönlichen Eignung.

Der Freiwilligendienst im Sport entspricht einer ehrenamtlichen Tätigkeit, die weder einen haupt- noch einen nebenberuflichen Charakter hat. Die Freiwilligen der Bayerischen Sportjugend sind in ihren Einsatzstellen in der Kinder- und Jugendarbeit tätig. Sie beaufsichtigen, betreuen und bilden Kinder und Jugendliche im Sport aus.

Aufgrund dieser Tatsache bitten wir Sie um eine Gebührenbefreiung für den Antragssteller.

Bayerische Sportjugend im BLSV e.V.
Landes-Geschäftsstelle

Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München
Tel: 089 / 15702 394
Email: freiwilligendienste@blsv.de
www.bsj.org



.....
(Unterschrift/Stempel der Einsatzstelle)